

Ein Jubiläumsfest im Juni

Feuerwehrabteilung Schluttenbach 75 Jahre alt / 2014 sechs Einsätze der 21 Aktiven

Ettlingen-Schluttenbach (BNN). Bei der Jahreshauptversammlung der 75 Jahre alten Abteilung Schluttenbach der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen berichtete Abteilungskommandant Johann Abend, dass die Abteilung 2014 über 21 Aktive und fünf zu der Altersmannschaft gehörende Mitglieder verfügte. In der Jugendabteilung waren fünf Jugendliche. Die Abteilung hatte sechs Einsätze zu bewältigen: drei Brandeinsätze, eine Führungsgruppe sowie zwei Sicherheitswachen. Auch die Ausbildung kam in Theorie und Praxis nicht zu kurz. Abend ging auf die bevorstehenden Aktivitäten im Jubiläumsjahr und die Vorbereitungen für das Festbankett am 19. Juni und das Festwochenende vom 27. bis 28. Juni ein. Er dankte für die gute Einsatzbereitschaft und Kameradschaft in der Abteilung. Schriftführerin Alissa Kunzweiler gab ergänzend

einen ausführlichen Bericht über das vergangene Jahr ab.

Jugendleiter Tobias Bronner berichtete von gemeinsamen Übungsabenden, der Gesamtübung an der Schule in Ettlingenweiler, der weiteren Ausbildung sowie der Mithilfe bei Feuerwehrfest und

Lob und Dank für geleistete Arbeit

Hydrantenkontrolle. Abteilungskassier Werner Merklinger berichtete von einem positiven Kassenstand.

Ortsvorsteher Heiko Becker sprach den Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr an alle Kameraden aus. Er erwähnte auch die gute Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen. In einem Grußwort bedankte sich der Ob-

mann der Altersmannschaft, Klaus Schosser, für die gute Zusammenarbeit. Gesamtjugendfeuerwehrwartin Simone Speck lobte die gute Jugendarbeit in Schluttenbach. Sie erwähnte auch die Zusammenarbeit in gemeinsamen Übungsabenden der Jugendabteilungen Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach

Stellvertretender Kommandant Markus Rudolph hob die gute und zuverlässige Zusammenarbeit der Abteilungswehr Schluttenbach innerhalb der Gesamtwehr hervor und dankte für die Mithilfe bei der Landesverbandsversammlung. Durch Rudolph wurde Kamerad Luca Arsic zum Feuerwehrmann befördert. Übernommen mit einer Urkunde und einem Präsent in die Altersmannschaft nach langjährigem aktiven Dienst wurden die Kameraden Walter Schuppiser und Herbert Schneider.